

# Gitschtal



Schnell  
gemeldet

## KURZREPORT



*lichen Dank an Alle!!!*

Raymond & Familie möchten **von Herzen DANKE** sagen  
für die vielen kleinen und großen Unterstützungen jeglicher Art aus Nah und Fern.

Wir bedanken uns von ganzem Herzen bei den vielen freiwilligen Helfern,  
den fleißigen KöchInnen, die die Helfer der Baustelle mit köstlichen Speisen verwöhnt  
haben und vor allem dem 60+ Männer-Team Gitschtal für Ihren  
unermüdlichen und professionellen Einsatz.

Weiters ein großes Dankeschön an die Familie, Freunde, Nachbarn, Nachbarschaft,  
Dorfgemeinschaft, an die Vereine und viele mehr ...

An die heimischen Firmen, welche die Planung und Ausführung für die zeitnahe Fertigstellung des  
neuen Zuhauses übernommen haben, um uns den Alltag zu erleichtern.

Meine positive Einstellung, mein Lebenswille und meine liebe Familie geben mir die nötige Kraft.

Gemeinsam schaffen wir das.

Euer Raymond & Familie

## Urlaub für pflegende Angehörige

### Durchführungszeitraum:

- 19. November bis 26. November 2023
- 03. Dezember bis 10. Dezember 2023
- 10. Dezember bis 17. Dezember 2023

### Angebot:

- 7 Übernachtungen im Einzelzimmer auf Vollpensionsbasis im Gesundheitshotel Bad Bleiberg
- Kurärztliche Untersuchung
- Individuelle Therapieanwendungen
- Hallenbad, Saunalandschaft, Freibad, Dampfbad uvm.
- Vorträge zu pflegerelevanten Themen / Informationen / psychologische Beratung
- Rahmenprogramm

### Antragsvoraussetzung

- Pflege und Betreuung eines nahen Verwandten seit mind. zwei Jahren
- Mehr als die Hälfte des Betreuungsaufwandes muss von der/dem Antragssteller/in erbracht werden
- Mindestens Einstufung in der Pflegestufe 3 bzw. 2 bei Demenzdiagnose (Facharzt/Fachärztin)
- Hauptwohnsitz in Kärnten bzw. Aufenthaltsberechtigung länger als 4 Monate
- Entrichtung eines Selbstbehaltes in Höhe von € 50
- Entrichtung der Kurtaxe € 2,10 pro Nacht und Person im Gesundheitshotel

### Antragsunterlagen:

- Unterfertigter Antrag „Urlaub für pflegende Angehörige“
- Letztgültiger Pflegegeldbescheid in Kopie
- Meldezettel der/des Antragstellers/in und der/des Pflegebedürftigen (nicht älter als 6 Monate)
- Kopie der letzten drei Monatsabrechnungen allfällig in Anspruch genommener mobiler sozialer Dienste

### Sicherstellung der Ersatzpflege:

- Mobile soziale Dienste
- Förderungen (Kurzzeitpflege, finanzielle Ersatzpflegeförderung Sozialministerium Service)

Anträge sind noch bis 13.10.2023 am Gemeindeamt erhältlich bzw. im Internet unter [www.ktn.gv.at](http://www.ktn.gv.at) (Menüpunkt Themen: Pflege – Unterstützung für pflegende Angehörige)

---

## Kronkorken sammeln und Gutes bewirken



v.l.: Sammelinitiator Peter Berger, Raymond Hueber mit Familie und Sammelinitiator Christof Allmaier

Kronkorken sind zu schade für den Müll! Im Gitschtal gibt es seit dem Frühjahr eine besondere Sammelaktion. Beim Altstoffsammelzentrum Gitschtal (Dienstag 16 - 17 Uhr & jeden ersten Dienstag im Monat 16 - 18 Uhr), sowie den beiden Sammelinitiatoren können div. Kronkorken abgegeben werden und der Erlös des Alteisens kommt Raymond Hueber für den Umbau seines Hauses zu Gute. Der gebürtige Niederländer ist seit einem harten Schicksalsschlag im letzten Jahr an den Rollstuhl gebunden und freut sich über die Hilfe in der Region. Recht herzlichen Dank, an die fleißigen Kronkorkensammler, die schon etliche Säcke geliefert haben! Sammeln Sie mit, für einen guten Zweck!

## Kärnten Bonus EXTRA geht in die Verlängerung

Der Kärntner Landesregierung ist es besonders wichtig, all jene Menschen zu unterstützen, die aufgrund der weiter anhaltenden Teuerungen finanzielle Hilfe besonders benötigen. Deshalb wurde vom Kollegium der Kärntner Landesregierung am 12.09.2023 die **Verlängerung der Antragsfrist für den Kärnten Bonus Extra bis zum 30.11.2023 beschlossen.**

### Anspruchsberechtigt sind:

- Alle Kärntnerinnen und Kärntner, die bereits eine soziale Leistung des Landes Kärnten (Sozialhilfe, Wohnbeihilfe, Familienzuschuss, Heizkostenzuschuss, Ausgleichszulage etc.) erhalten.
- Außerdem Personen bzw. Haushalte mit einem monatlichen Netto-Einkommen von bis zu 1.600 Euro (Alleinstehend/ Alleinerziehend) bzw. von 2.400 Euro (Paar). Für jedes weitere Haushaltsmitglied erhöht sich die Einkommensgrenze um je 400 Euro netto.
- Alleinerziehende werden besonders berücksichtigt, für jedes minderjährige Kind im Haushalt erhöht sich die Einkommensgrenze um 700 Euro.
- Geprüft wird das Haushaltseinkommen aus einem Monat im Zeitraum von November 2022 bis November 2023.

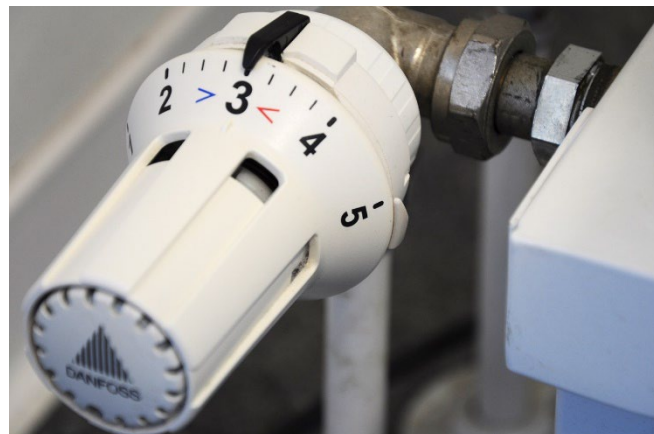
Für alle Kärntnerinnen und Kärntner, die keine soziale Unterstützung beziehen, aber unter die genannten Einkommensgrenzen fallen, ist ein Online-Portal freigeschaltet.

### **Online Antragsformular:**

[portal.ktn.gv.at/Forms/AFS/GS173](https://portal.ktn.gv.at/Forms/AFS/GS173)

Parallel dazu können alle Kärntnerinnen und Kärntner, die den Antrag nicht digital bzw. online beantragen können oder möchten, sich noch bis **30. November 2023** an die Gemeinde Gitschtal, Fr. Sabrina Zoller, Tel: 04286 212-19 wenden. Die Antragsstellung erfolgt dann analog mit Hilfe der Gemeinde.

## Heizkostenzuschuss 2023 / 2024



Auch in diesem Jahr gewährt das Land Kärnten wieder den sogenannten „Heizzuschuss“ als Unterstützung.

Wie gehabt werden ein „großer“ Heizzuschuss in Höhe von 180 Euro und ein „kleiner“ Heizzuschuss in Höhe von 110 Euro gewährt.

Für den **„großen“ Heizzuschuss** gelten die **Einkommensgrenzen** für

- Alleinstehende von 1.160 Euro netto monatlich sowie für
- Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen 1.680 Euro netto monatlich
- Zuschlag für jede weitere Person im Haushalt (Kind oder Erwachsener) 310 Euro

Für den **„kleinen“ Heizzuschuss** gelten die **Einkommensgrenzen** für

- Alleinstehende von 1.360 Euro netto monatlich sowie für
- Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen 1.880 Euro netto monatlich
- Zuschlag für jede weitere Person im Haushalt (Kind oder Erwachsener) 310 Euro

Die Auszahlung erfolgt bei Vorliegen der Voraussetzungen durch das Amt der Kärntner Landesregierung.

**Die Antragsstellung auf finanzielle Unterstützung im Rahmen des Heizzuschusses ist von 02. Oktober 2023 bis 29. März 2024 am Gemeindeamt bei Fr. Sabrina Zoller möglich.**

Tanzen kann in fortgeschrittenen Jahren wesentlich zur geistigen und körperlichen Fitness beitragen. Das Wichtigste ist aber die Freude, welche auf keinen Fall zu kurz kommt. Freude im Miteinander erleben, im gemeinsamen Tun, sich im Einklang mit der Musik zu bewegen, im gemeinsamen Lernen und Freude über das Gelingen.

**Wir fangen im Oktober 2023 wieder an.**

**Jede/Jeder der gerne Bewegung zur Musik Macht, ist herzlich dazu eingeladen!**

Anmeldung und nähere Informationen erhalten Sie bei Fr. Elise Herold unter der Telefonnummer 04286 485 oder 0664 73677280

### Linedance mit Sabine



**Kostenlose Schnupperstunde** am Donnerstag, 19.10.2023, von 19:00 – 20:00 Uhr im Kultursaal Weißbriach.

- ✚ **Linedance** mit Sabine  
Kurze Tänze in Linien und Reihen
- ✚ **Tanzspaß ohne Partner/in**  
"Gruppenstimmung pur!"

Getanzt wird zu Charts, Schlager und Country. Kurz zu allem, was die Musikwelt hergibt.

Für jedes Alter, jeder kann mitmachen!

**Outfit:** bequeme Freizeitkleidung / geschlossene Schuhe

Wer noch Fragen hat, ruft gerne unter **0681 20621881** an.

### Termine in der Volksschule Weißbriach

#### **Fit & Fun**

- 10 Einheiten
- Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen
- Beginn: Montag, 02.10.2023 / 08.01.2024
- Zeit: 19:00 – 20:00 Uhr

#### **Pilates**

- 10 Einheiten
- Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen
- Beginn: Dienstag, 03.10.2023 / 09.01.2024
- Zeit: 19:00 – 20:00 Uhr

#### **Rückenfit für die Herren**

- 10 Einheiten
- Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen
- Beginn: Mittwoch, 04.10.2023 / 10.01.2024
- Zeit: 19:00 – 20:00 Uhr

### Termin in der ehemaligen Volksschule St. Lorenzen/G.

#### **Fit & Fun**

- 10 Einheiten
- Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen
- Beginn: Dienstag, 03.10.2023 / 09.01.2024
- Zeit: 19:00 – 20:00 Uhr

#### **Anmeldung & Auskunft:**

**Fr. Esther Altersberger**  
**Tel: 0699 10720199**

# Biowärme für Weissbriach

**Ab Herbst 2024 versorgt die Biowärme Weißbriach GmbH über ihr neues Netz zahlreiche Haushalte und Betriebe in Weißbriach.**

Die Referenz-Liste des seit dem Jahr 2006 bestehenden Unternehmens REG - Bioenergie GmbH mit Sitz in Möderndorf bei Hermagor kann sich sehen lassen. Geschäftsführer Franz Wiedenig freut sich, bereits zahlreiche repräsentative Projekte erfolgreich umgesetzt zu haben.

## Projekt-Beschreibung

Aktuell wird an der konkreten Ausführungsplanung des neuen Nahwärme-Netzes in Weißbriach gearbeitet. Wiedenig: „Die Heizzentrale mit insgesamt vier Biomasse-Kessel und einer Leistung von 1.900 kW wird im Gewerbegebiet am östlichen Ortsrand von Weißbriach stehen. Das Verteilernetz zu den bisher 30 Abnehmer:innen hat eine Länge von etwa 3.000 Metern. Weitere Interessenten können sich aber gerne noch bis Jahresende 2023 melden. Zudem wird die am Dach geplante Photovoltaik-Anlage mit einer Leistung von 60 kWp genau den Jahresbedarf an Strom produzieren, der für den Betrieb der Anlage gebraucht wird. Das Genehmigungsverfahren ist in Einreichung, die Vorprüfungen mit Umweltsachverständigen des Landes Kärnten sind positiv, sodass der Baubeginn noch heuer erfolgt und mit der Inbetriebnahme der Heizanlage im September 2024 gerechnet werden kann. Siehe Skizze der geplanten Trassenführung.

## Kooperationen

Das Heizmaterial Holz kommt vorwiegend von Land- und Forstwirten aus der Region. Die Bauarbeiten und der Betrieb werden ebenfalls überwiegend mit regionalen Firmen und Partnern durchgeführt. Die Bauplanung erfolgt derzeit durch das Büro Plancompany in Gundersheim, in Zusammenarbeit mit Michael Gleichentheil. Die Planung für den Maschinenbau und die hydraulischen Anlagen erledigt Wiedenig Haustechnik GmbH in Zusammenarbeit mit Martin Schretter. Mitbeteiligt am Bau sowie am Betrieb der Anlage sind außerdem Markus Honsig-Erlenburg, Rainer Holz, Heinz Jung und Martin Waldner. Beim gegenständlichen Projekt werden durch etwa 5.000 Schüttraummeter (srm) Hackgut jährlich immerhin 300.000 Liter Heizöl bzw. 430 to CO<sub>2</sub>e eingespart.

## Energie-Autarkie

Das Heizen mit Holz hat in der Region schon lange Tradition, da aufgrund der Kleinstrukturiertheit des ländlichen Waldbesitzes viele Forstwirte ihren Eigenbedarf selbst abdecken. Daher ist das Konzept die Wärme durch Biomasse zu erzeugen nicht neu und hat sich in den letzten Jahren durch Trends wie Nachhaltigkeit, zurück zu natürlichen Ressourcen und steigendem Umweltbewusstsein wieder etabliert. Das zukünftige Heizwerk setzt daher wieder einen Meilenstein auf unseren Weg hin zur regionalen Energie Autarkie. Solche Projekte, die Kooperationen mit regionalen Partner:innen forcieren und das lokale Potential ausnützen, stärken die Region und fördern unsere Wirtschaft daheim.

Eine starke treibende Kraft die für Regionalität, Nachhaltigkeit und Know How in der Wärmeversorgung steht, ist die REG – Bioenergie GmbH, die mit ihren zahlreichen Kooperationen und umgesetzten Projekten den Grundstein für die Biowärme Weißbriach gelegt hat.

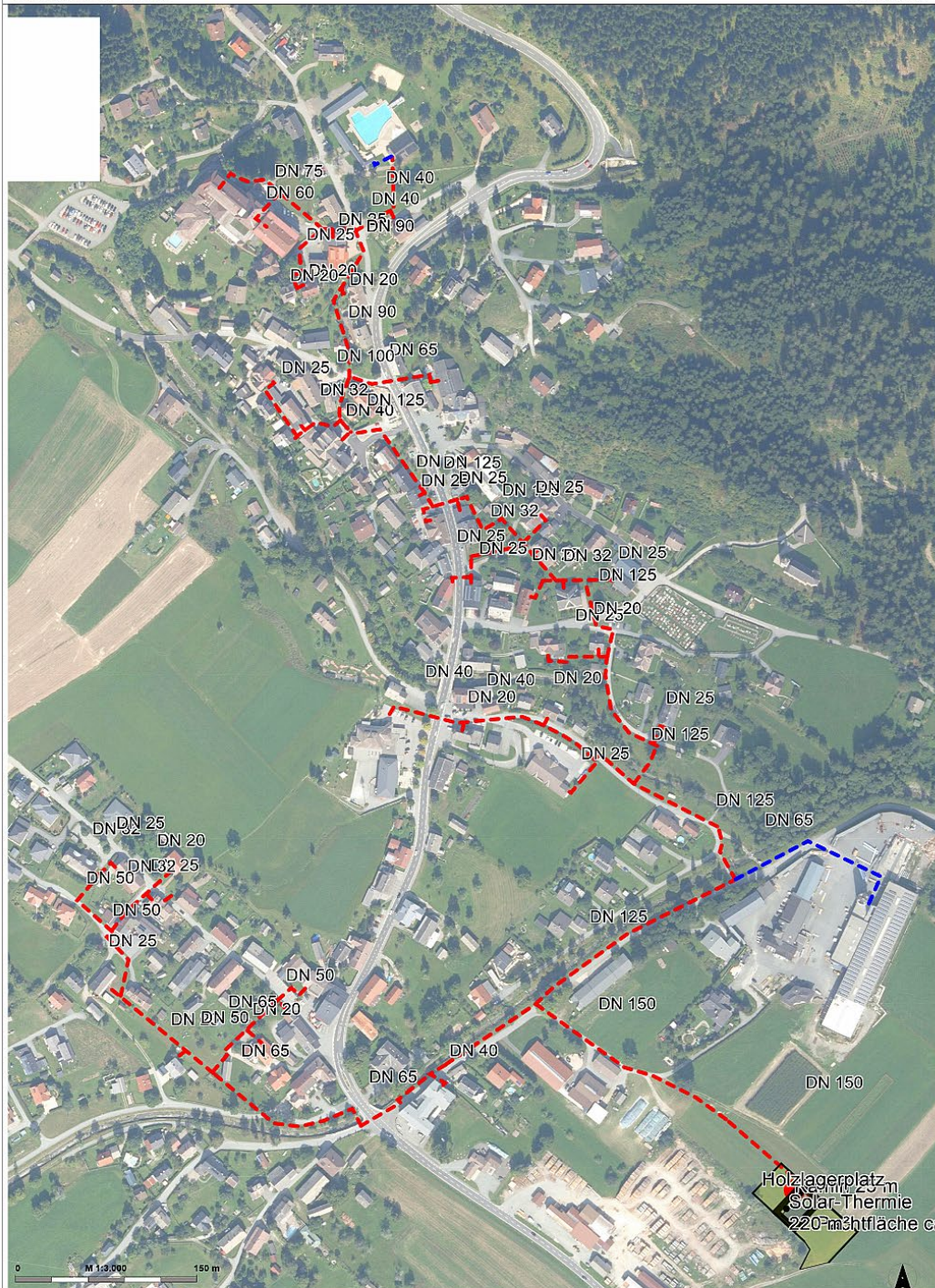
## Kontakt für Interessenten:

**REG - Bioenergie GmbH**

**Möderndorf 37 | 9620 Hermagor**

**E-Mail: [heizwerke@wiedenig.at](mailto:heizwerke@wiedenig.at) | Telefon: 0043 (0)4282/2235 DW 19**





## Nahwärme für Weissbriach

Durch die neue Biomasseheizanlage in Weißbriach können viele Kunden auf saubere Art mit Wärme versorgt werden.

Mit der REG-Bioenergie GmbH zeichnet sich ein Unternehmen für dieses Projekt verantwortlich, welches auf diesem Gebiet ein großes Know How anzubieten hat.

Als Gemeinde freut es uns sehr, dass dieses nachhaltige, umweltfreundliche Projekt zeitnah umgesetzt wird und damit auch Wertschöpfung in unserer Region bleibt.

Natürlich wird bei den kommunalen Gebäuden ebenso auf die Nahwärme gesetzt!

Euer Bürgermeister  
Christian Müller



# ABLESEN IST JETZT GANZ EINFACH.

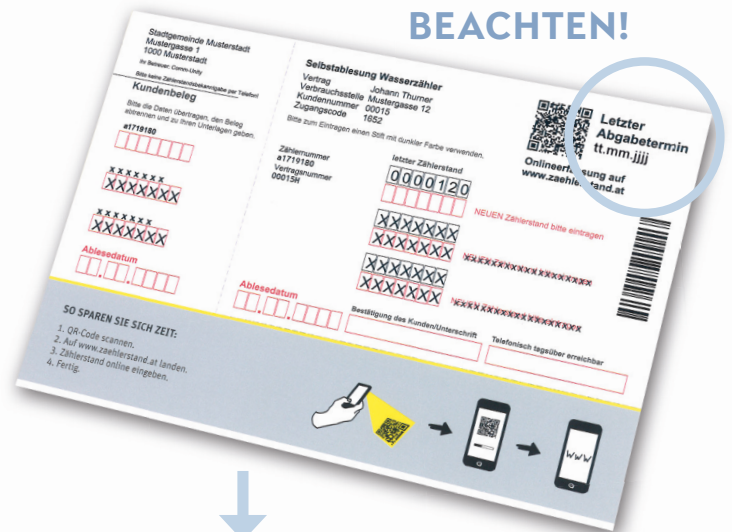
SPAREN SIE ZEIT UND NUTZEN SIE DIE VORTEILE.

In unserer Gemeinde bieten wir jetzt die Möglichkeit, die Wasserzähler-Ablesung schnell und komfortabel zu erledigen. „Zählerstand.at“ heißt die digitale Schnittstelle zwischen Bürger, Wasserzähler und Gemeinde. Nachdem Sie die Selbstablesekarte erhalten haben, gibt es drei Wege zur Bekanntgabe Ihres Zählerstandes: über die Website, über den QR-Code oder mit der Post.

Auf [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at) haben unsere GemeindegängerInnen ein voreingerichtetes Benutzerkonto. Dort können Sie Ihre eigenen Zählerstände und Verbrauchsdaten einsehen. Die Abwicklung der Ablesung ist für Sie kostenlos und Sie helfen uns als Gemeinde Zeit und Kosten zu sparen, weil die Eingabe automatisch erfolgt.

Daher bitten wir Sie, folgende Dinge **NICHT** zu tun: Die Ablesekarte auf die Gemeinde bringen, weitere Vermerke auf der Karte machen, Zählerstand telefonisch oder per E-Mail durchgeben. Wichtig: Kontrollieren Sie dennoch Ihre Daten auf Richtigkeit und halten Sie den **ABGABETERMIN** verbindlich ein, da sonst Ihr Zählerstand geschätzt wird.

## ABGABETERMIN BEACHTEN!



Die Selbstablesekarte wird an einen Haushalt geschickt.

## DREI MÖGLICHKEITEN DER ERFASSUNG



### ONLINE-EINGABE

[WWW.ZAEHLERSTAND.AT](http://WWW.ZAEHLERSTAND.AT)

Loggen Sie sich ganz bequem im Internet auf [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at) ein und geben Sie in dem für Sie bereits vorbereiteten Benutzerkonto Ihren Zählerstand bekannt. Ihr Zugangscodeword wird Ihnen mit der Ablesekarte bekanntgegeben.

ODER



### QR-CODE SCANNEN

AUTOMATISCHE WEITERLEITUNG

Scannen Sie den QR-Code auf der Selbstablesekarte ein und Sie gelangen direkt auf Ihr Benutzerkonto bei [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at). Dort geben Sie Ihren Zählerstand bekannt.

ODER

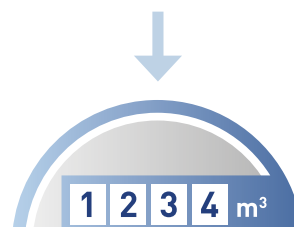


### ZUM POSTKASTEN BRINGEN

POST ERFASST DATEN IM SYSTEM

Tragen Sie Ihren Zählerstand auf der Selbstablesekarte ein und werfen Sie diese in den Postkasten. Unser Partner, die Österreichische Post, übermittelt dann Ihren Zählerstand an [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at).

[WWW.ZAEHLERSTAND.AT](http://WWW.ZAEHLERSTAND.AT)



Auf [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at) befindet sich Ihr Benutzerkonto, das Ihnen einen Überblick über Ihren Verbrauch gibt.



## ZUKUNFTSFORUM

# GEMEINSAM FÜR UNSERE REGION

Präsentation und Diskussion der  
Zwischenergebnisse | Prozess IREP\_HE

# 12.10.

18:00 Uhr  
Falkensteiner Hotel  
Tröpolach  
(Hermagor)

### Gemeinsam für unsere Region

Die umfassenden Ergebnisse aus den bisherigen Dialogformaten wollen wir im offenen Zukunftsforum Mobilität, Daseinsvorsorge, Natur & Lebensraum, Wirtschaft, Innovation und Soziales gemeinsam diskutieren, adaptieren und ergänzen. Herzlich Willkommen zum großen Regionsdialog!

### Programm

- 18:00 Begrüßung durch LAG-Obmann Bgm. Johann Windbichler
- 18:10 Einführung und Präsentation der Zwischenergebnisse IREP\_HE
- 18:50 Diskussion, Ergänzung und Adaption im Bürger\*Innen-Dialog
- 21.00 Ende

### UNSERE REGION HERMAGOR



NACHHALTIG



INNOVATIV



VITAL



MOBIL



KOOPERATIV



SOZIAL



# 30.10.2023

von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

vor dem Gemeindeamt Gitschtal

GEMEINSAM.SICHER  
mit unserer Polizei

POLIZEI

Verpasse nicht die Gelegenheit,  
eine Tasse Kaffee mit deiner Polizei zu genießen!  
Komm vorbei, stelle Fragen und tausche dich aus bei

„**Coffee with Cops**“ – Wir freuen uns auf dich!

# Coffee with Cops



Kontakt:

Polizeiinspektion Hermagor

Gösseringlande 7

9620 Hermagor

+43(0)59133 2210

**Nach einem Kaffee mit uns  
sieht die Welt gleich sicherer aus.**